

**RS OGH 1979/10/2 5Ob681/79,
1Ob705/84 (1Ob706/84), 2Ob588/95
(2Ob589/95), 7Ob115/99h,
6Ob204/09g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1979

Norm

ABGB §652

ABGB §684

Rechtssatz

Zum Erwerb des Nachvermögens bedarf es ebensowenig der Annahmeerklärung wie zum Erwerb des Vermögens.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 681/79
Entscheidungstext OGH 02.10.1979 5 Ob 681/79
- 1 Ob 705/84
Entscheidungstext OGH 16.01.1985 1 Ob 705/84
NZ 1985,188
- 2 Ob 588/95
Entscheidungstext OGH 26.05.1997 2 Ob 588/95
Vgl; Beisatz: Der Vermögensanspruch wird ipso iure erworben, ohne dass es einer Annahmeerklärung bedürfte.
(T1) Veröff: SZ 70/102
- 7 Ob 115/99h
Entscheidungstext OGH 20.10.1999 7 Ob 115/99h
- 6 Ob 204/09g
Entscheidungstext OGH 17.12.2009 6 Ob 204/09g
Auch; Beisatz: Der Anfall (Erwerb) der Vermögensforderung vollzieht sich wie beim Erben, mangels anderer Anordnung des Erblassers mit dem Erbfall, bei suspensiv bedingter Zuwendung erst mit dem Bedingungseintritt.
(T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0012593

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at